

Medienmitteilung

Das zuwebe-Malatelier macht aus Spraydosen Kunst

Am 21. August wird die neue Ausstellung in der [KUNSTkabine] eröffnet. Der Titel «Farbenpracht – eine Mix-Max-Explosion» lässt die Besucherinnen und Besucher in die Welt der Farben eintauchen.

Was ist Kunst für dich? Diese Frage steht seit rund anderthalb Jahren im Zentrum der [KUNSTkabine] am Bahnhof Baar. Im Pop-Up-Museum startet am 21. August die mittlerweile fünfte Ausstellung. Der Verein KUNSTpause Zug, der die Ausstellungen im Auftrag der Gemeinde Baar kuratiert, wartet mit einem neuen Projekt auf und hat dafür die Zusammenarbeit mit der Stiftung zuwebe (siehe Box) gesucht. Im Vordergrund steht dabei die Inklusion, das Bestreben, alle Menschen – mit und ohne Behinderung – an der Gesellschaft und der Kultur teilzuhaben.

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt

Im Malatelier der Stiftung zuwebe am Hauptsitz in Inwil gestalten 13 ganz unterschiedliche Menschen, mit und ohne Beeinträchtigung, verschiedene Produkte wie Anlasskarten, Papier-Böxli oder Leinwände. Wie es der Name schon vermuten lässt, steht die Arbeit mit Farben im Vordergrund. Gemalt wird mit Pinsel, Roller, Spachtel, Bürste, Spraydose – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Für das Projekt [KUNSTkabine] hat das Malatelier in den letzten Wochen und Monaten kreativ gewirkt und leere Spraydosen und kleine Leinwände bemalt. Doch wieso gerade Spraydosen? Das Malatelier wollte die Spraydosen nicht einfach in den Abfall werfen, sondern sah darin ein künstlerisches Potenzial, um die Diversität der Menschen der zuwebe aufzuzeigen.

Drei öffentliche Führungen

Die Ausstellung «Farbenpracht – eine Mix-Max-Explosion» wird am 21. August um 16 Uhr mit der Vernissage eröffnet und dauert bis Ende Januar. Bestandteil des Pop-Up-Museums [KUNSTkabine] sind auch die Vermittlung und der Austausch. An drei öffentlichen Führungen werden deshalb die Werke präsentiert, es bietet sich aber auch viel Zeit und Raum für Gespräche und Diskussionen. Die Führungen finden am Dienstag, 20. September, Donnerstag, 20. Oktober, und Donnerstag, 15. Dezember, jeweils um 19 Uhr statt.

((BOX))

Über die Stiftung zuwebe

Die Stiftung zuwebe mit Sitz im Kanton Zug wurde 1967 gegründet. Im Fokus des Unternehmens steht die Begleitung und Integration von Menschen mit Beeinträchtigung im Arbeits-, Ausbildungs- und Wohnbereich. Die Stiftung zuwebe gehört mit über 300 betreuten Personen sowie 180 Vollzeitstellen beziehungsweise über 250 Fachpersonen in Betreuung, Administration, Industrie, Gastronomie und Logistik zu den 100 grössten Zentralschweizer Arbeitgebern.

Weitere Informationen: www.zuwebe.ch

Weitere Auskünfte

Andrea Schelbert, Kulturbeauftragte, T 041 769 01 25, andrea.schelbert@baar.ch

Baar, 3. August 2022